

Gemeinde Nossendorf

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossendorf

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.06.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:25 Uhr
Ort, Raum:	Kulturhaus Nossendorf, Ringstraße 11, 17111 Nossendorf

Anwesend

Vorsitz
Carsten Tietböhl

Mitglieder
Tino Stambusch
Sabine Grundmann
Sebastian Kütke
Fred Schult

Schriftführung
Jörg Puchert

Abwesend

<u>Mitglieder</u> Marion Senger	entschuldigt
Enrico Schult	entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.05.2022
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Öffentliche Beschlussvorlagen
 - 6.1 Regelung zur Entscheidungsbefugnis der Amtskasse über Stundungen, Niederschlagungen und Erlasse VO/GV
06/22/052
 - 6.2 Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2022 VO/GV
06/22/051

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.05.2022

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung einstimmig gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht des Vorsitz:

30.05. Finanzausschuss mit Frau Rungger im Amtsgebäude, das Ergebnis beraten wir heute unter TOP 6.2

02.06. Polizei Demmin Gespräch zum Thema Jetskifahrern auf Trebel, Peene und Kummerower See. Auf der Trebel ist das verboten, woanders nur mit geringer Geschwindigkeit. Es ist ein schwieriges Thema, wir haben hier den Naturschutz zu beachten. Die Polizei will verstärkt agieren.

10.06. Sommerfest Amt Demmin-Land. Wir waren gut vertreten, es fand an einem schönen Sommerabend statt. Ob das Format richtig war, kann man diskutieren.

16.06. Projekt KiTa Nossendorf: Gespräch mit Herr Schröder vom Amt. Derzeit ist Frau Schönberg abgezogen, wir dringen darauf, dass wieder Kapazität bereitgestellt wird. Der Bedarf ist da, der Zustand ist so nicht hinnehmbar.

25.06. Hauptversammlung Jagdgenossenschaft Nossendorf. Ich war als Bürgermeister zugegen. Es waren leider wenig Landeigentümer anwesend, obwohl deren Belange durchaus betroffen sind.

Fußwegbau Nossendorf: Wir wollten mit dem Landkreis sprechen. Der kann sich das vorstellen, wenn wir das Gesamtprojekt ausführen. Der Großteil des Aufwandes ist jedoch Kreisangelegenheit, da müssen wir noch einmal ran.

Das Radwegekonzept des Landkreises wurde verteilt. Die Straße bis Ende Medrow ist aufgeführt. Wir haben eine Stellungnahme abgegeben. Herr Schröder war bei der Vorstellung, ich werde ihn dazu befragen.

Wir hatten am 01.06. Wasserschäden u.a. am Vereinshaus Nossendorf zu verzeichnen. Wir haben es der Versicherung gemeldet. Dachdecker und Maler waren bereits vor Ort. Wir müssen mit Wiederholung rechnen, ggfls. muss regensicher umgebaut werden.

Am Wochenende hatten wir einen Wassereinlauf vom Gehweg ins Kulturhaus. Die Regenrinne war nicht sauber. Es wurde weggewischt, sieht nicht nach einem größeren Schaden aus.

09.07. ist ein Turnier auf dem Fußballplatz geplant. Wir wurden gefragt, ob wir uns beteiligen wollen. Die Idee war daraus einen Gemeindetanz zu machen. Wir beteiligen uns finanziell und personell.

Anfragen der Gemeindevertreter

Herr F. Schult:

Bepflanzung Schulweg sind acht Bäume eingegangen. Da haben wir noch Garantie drauf.

Bürgermeister: Die müssen ersetzt werden, der Verbisschutz fehlt m.E. auch noch nicht. Es scheint in diesem Jahr noch keine Pflege stattgefunden zu haben. Gegossen wurde auch nicht. Der Auftragnehmer muss informiert werden.

Die Hecke Syberberg ist unzumutbar, sie steht rd. 1,80 m über der Straße, zwei Autos passen nicht nebeneinander.

Bürgermeister: Habe ich mit dem Ordnungsamt gesprochen, es ist der Kreis vom Amt anzusprechen.

Die Wasserhähne/Absperrhähne in den Straßenkörpern sind in der Gemeinde Nossendorf alle defekt. Die GKU sollte angesprochen werden.

Bürgermeister: Aussage der GKU: Haben wir kein Geld für. Wenn ein Wasserschaden ist, wird abgedreht. Das bedeutet, dass die gesamte Gemeinde abgestellt ist, leider nicht mehr straßengenau. Die Tierproduzenten vor Ort sind vom Wasser abhängig.

Macht es Sinn, die Heizung in der Turnhalle abzustellen? Aus meiner Sicht können wir dann im Sommer Geld sparen.

Bürgermeister: Es wird wenig gebraucht, wenn wir ausschalten, geht die Programmierung verloren. Die Einstellkosten haben dann die Einsparungen wieder aufgezehrt. Daher haben wir davon Abstand genommen.

Frau Grundmann:

Baumreihe am Schafstallweg: Bin an den Kreis herangetreten, Herr Schütt (siehe E-Mailausdruck). Der Landkreis würde die Anpflanzung bis zur Entwicklungspflege im 4. Jahr übernehmen, anschließend geht der Bestand in die Hand des Baulastträgers über, hier die Gemeinde Nossendorf.

Herr F. Schult: Ich spreche mich dafür aus.

Bürgermeister: Wenn es keine Gefahren für die Rohrdrainagen gibt, spricht nichts grundsätzlich dagegen. Das müsste garantiert werden. Weiterhin sollten wir Mitspracherecht beim genauen Bepflanzungsort haben.

Landstraße Richtung Kirche in Medrow, dort ist eine abgestorbene Esche, diese müsste dringend gefällt werden.

Der große Haufen Grünschnitt am Dorfplatz Medrow ist immer noch dort. Was soll damit passieren?

Bürgermeister: Das sind noch Überbleibsel der Sturmschäden. Das Osterfeuer wurde nicht durchgeführt, leider ist immer mehr widerrechtlich dazugekommen. Wir haben heute erst den Haushalt auf der Tagesordnung, danach sind wir hoffentlich handlungsfähig (Containerbestellung).

Häuser in Medrow: Einige Dächer sind teilweise beschädigt, es soll nichts herunterfallen, könnte eine Gefahr für die Bürger darstellen.

Herr Stambusch: Das ist das ehemalige Grundstück Zorn.

Bürgermeister: Das Ordnungsamt schreibt die Eigentümer an.

Herr F. Schult:

In der Abarbeitung sollte es um den Güllebehälter in Medrow gehen. In der Beschlussvorlage VO/GV 06/18/349 ist das aufgeführt. Wir sollten die Einfriedung mit der Firma besprechen.

Bürgermeister: Das schauen wir uns an.

Frau Grundmann:

Brücken Richtung Rodde. Welche Meinung haben wir dazu? Für die Brücken sind wir nicht zuständig.

Bürgermeister: Die Gefahr besteht, wenn wir Besserung einfordern, dass wir die Brücken übereignet bekommen und dann die Sanierung zu übernehmen haben. Damit sollten wir uns nicht befassen.

4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V

-

5 Einwohnerfragestunde

Herr Grüschow:

Ich bin als Feuerwehrmann hier, wir haben ein Problem mit unserem Wehrleiter. Es muss sich etwas ändern, ansonsten legen wir das Ehrenamt nieder. Es passiert nichts im Bereich „Ausbildung“. Das soll ich ausrichten.

Bürgermeister: Das nehme ich erstmal auf, hoffe natürlich, dass keine Niederlegungen stattfinden. Wir werden uns zusammensetzen, um das Problem zu besprechen.

Herr Stambusch: Wie sehen das denn die anderen Kameraden?

Herr Grüschow: Wir haben jemanden, der den Lehrgang machen kann (Herr Schacht).

6 Öffentliche Beschlussvorlagen

6.1 Regelung zur Entscheidungsbefugnis der Amtskasse über Stundungen, Niederschlagungen und Erlasse

VO/GV 06/22/052

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Nossendorf beschließt die Entscheidungsbefugnis über Stundungen, Niederschlagungen und Erlasse der Ansprüche der Gemeinde Nossendorf auf die Amtskasse, entsprechend den Regelungen in der Dienstanweisung zur Organisation des Kassen- und Rechnungswesens vom 28.04.2020, zu übertragen. Ein Auszug aus der benannten Dienstanweisung (Ziffer 4: Stundung, Niederschlagung, Erlass sowie Vergleich von Forderungen der Gemeinden und des Amtes) ist als Anlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

6.2 Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2022

VO/GV 06/22/051

Bürgermeister: Bitte zu Protokoll nehmen: Vier Stimmen sind dafür, die Hebesätze zu belassen, eine Stimme ist eine Enthaltung.

Beschluss (geändert):

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2022 gemäß Vorlage unter Aufnahme von § 7 Ziffer 4.: „Im Sinne des § 48 Absatz 3 Nummer 1 der Kommunalverfassung M-V gelten unabweisbare Auszahlungen für Investitionen als geringfügig, wenn diese 10.000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

Vorsitz:

Schriftführung:

Carsten Tietböhl

Jörg Puchert